



Tagestipp
06.02.2019

ELENA FERRANTE: MEINE GENIALE FREUNDIN
WELTLITERATUR IN ÜBERSETZUNGEN
Mit Karin Krieger und Dr. Jasmin Behrouzi-Rühl
Donnerstag, 14. Februar 2019, 19.00 Uhr, Arkadensaal

Elena Ferrantes Tetralogie ‚Meine geniale Freundin‘ kam auf Deutsch zwischen 2016 und 2018 heraus. Zwischen 2011 und 2014 in Italien erschienen wurde der Romanzyklus in den folgenden Jahren in Europa und den USA zu einem Verkaufserfolg.

Das Buch erzeugt im Leser lebendige Bilder und berührt das eigene Leben. Es geht um Identität, Herkunft, Selbstzweifel, Abhängigkeit, Individualität, Liebe und Begehren, Alt- und Älterwerden, Erfolg und Bestätigung, Kunst, Macht und Ohnmacht. Es ist ein Bildungsroman und eine Tragödie zugleich. Und so steht Johann Wolfgang von Goethe in mehrfacher Hinsicht im Hintergrund von Ferrantes Tetralogie, besonders mit dem ‚Faust‘, der zitiert wird und in dem die zwei Lebensprinzipien des Strebens und Vernichtens sich gegenüberstehen.

Karin Krieger übersetzte in gut zwei Jahren die zweieinhalbtausend Seiten der Neapolitanischen Saga ins Deutsche. Die renommierte Übersetzerin erläutert ihre Arbeit im Gespräch mit Dr. Jasmin Behrouzi-Rühl auch mit einem Seitenblick auf den ‚Faust‘.

Eintritt: 8,- Euro / 4,- Euro für Mitglieder des Freien Deutschen Hochstifts

Informationen und Karten: Tel. (069) 13880-0 / E- Mail: anmeldung@goethehaus-frankfurt.de

PRESSEKONTAKT

Kristina Faber

Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum

Großer Hirschgraben 23-25, 60311 Frankfurt am Main

Tel. (069) 13880-217, E-Mail: kfaber@goethehaus-frankfurt.de

www.goethehaus-frankfurt.de, www.deutsches-romantik-museum.de

www.facebook.com/goethehausfrankfurt, www.facebook.com/deutschesromantikmuseum